

Welche Lösungen gibt es?

3. Sichere Abgasabführung überwachen

Dies geht bisher nur, wenn sich lediglich eine Feuerstätte für feste Brennstoffe in der Wohnung befindet. Diese muss auch einen Schornstein nur für sich haben. Ein Differenzdruckwächter nimmt die Dunstabzugsanlage bzw. den Abluftwäschetrockner außer Betrieb, wenn die Abgasabführung der Feuerstätte gestört ist. Voraussetzung ist eine kleine Lüfterleistung und eine relativ „undichte“ Wohnung.

4. Eine einfache Lösung

Dunstabzugshauben können auf Umluft umgestellt werden. Sie filtern die Abluft dann nur noch. Es wird keine Luft aus dem Raum ins Freie abgeführt. Die Feuerstätte wird nicht „gestört“. Das Problem ist beseitigt.

5. Raumlufunabhängige Feuerstätten

So genannte „raumlufunabhängige Feuerstätten“ holen sich die Verbrennungsluft nicht aus dem Raum bzw. der Wohnung. Sie beziehen diese über dichte Leitungen direkt aus dem Freien. Als Folge können ihnen in der Wohnung vorhandene Lüfter ihre Verbrennungsluft nicht absaugen. Besondere

Bei Fragen zur ausreichenden Verbrennungsluftversorgung, zur richtigen Brennstoffwahl und zur Bedienung Ihrer Feuerstätte, stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.



Dichtungen stellen sicher, dass Unterdruck im Aufstellraum nicht zu gefährlichem Abgasaustritt führt. Die Feuerstätte wird nicht „gestört“. Das hier behandelte Problem besteht nicht.

Aber Achtung!

Bei, als raumlufunabhängig bezeichneten, Feuerstätten für feste Brennstoffe gilt dies im Regelfall nur bis zu einem Unterdruck von 8 Pa (genauer steht in der „allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung“ der Feuerstätte). Das bedeutet, dass bei höheren Unterdrücken Abgas in gefährlicher Menge austreten kann. Diese Feuerstätten sind daher im Zusammenhang mit

Dunstabzugshauben und Abluftwäschetrocknern wie raumlufunabhängige Feuerstätten zu behandeln.



BezirksSchornsteinfegerMeister Thomas Kuntke

Gebäudeenergieberater (HWK) / öbuv Sachverständiger
Jüdenbergstraße 7 - 01662 Meißen
Büro: Dienstags von 15 - 17 Uhr oder nach Vereinbarung.

Telefon: 03 52 1. 73 52 95 Fax: 73 52 82
Mobil: 01 72. 3 50 60 43

E-Mail: info@bsm-kuntke.de Portal: www.bsm-kuntke.de

Zum Glück gibt 's den Schornsteinfeger

Ihr Sicherheits-, Umwelt- und Energie-Experte

Ihr
BezirksSchornsteinfegerMeister
informiert:



Hinweise und Tipps
zum sicheren Betrieb von
**Dunstabzugshaube,
Abluftwäschetrockner**
sowie anderer luftabsaugender Einrichtungen
gemeinsam
mit Feuerstätten.



BezirksSchornsteinfegerMeister Thomas Kuntke

Telefon: 03 52 1. 73 52 95

Wo liegt das Problem?

Alle benötigen Luft

Dunstabzugshauben und Abluftwäschetrockner befördern Abluft aus dem Raum ins Freie.

Für die abgesaugte Luft muss frische Luft vom Freien in den Raum strömen.

Auch Feuerstätten benötigen für die Verbrennung Luft. Diese Luft wird dem Aufstellraum entnommen und mit den Verbrennungsgasen durch den Schornstein ins Freie abgeführt.



Unsere Wohnungen sind zu dicht

Die von Dunstabzugshauben und Abluftwäschetrocknern abgesaugten Luftmengen können durch Fenster- und Türfugen der Wohnung nur nachströmen, wenn ein starker Lüfter „richtig Druck macht“.

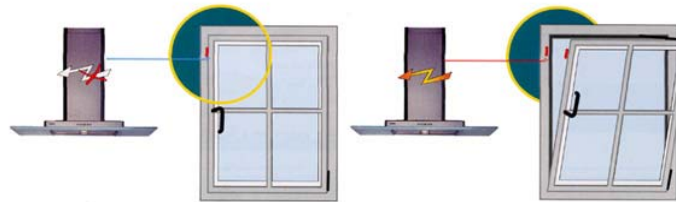
Der Stärkere gewinnt

Gegen einen Lüfter hat Ihr Schornstein keine Chance. Er kann die Verbrennungsgase der Feuerstätte nicht ins Freie abführen. Auch nicht, wenn diese in einem anderen Raum der Wohnung steht. Die Feuerungsanlage „kippt“. Die Verbrennungsgase strömen in den Raum.

Welche Lösungen gibt es?

1. Sich Luft machen

Die für den Betrieb der Dunstabzugshaube bzw. des Abluftwäschetrockners benötigte Luft wird durch eine Öffnung ins Freie in die Wohnung geholt. Meist genügt ein gekipptes Fenster. Durch dieses kann genügend Luft einströmen. Die Dunstabzugshaube bzw. der Abluftwäschetrockner nehmen der Feuerstätte nicht mehr die Luft.



Was ist zu beachten?

Die Dunstabzugshaube bzw. der Abluftwäschetrockner dürfen nur bei geschlossenem Fenster nicht betrieben werden. Dieses Problem löst der **Fensterkontaktschalter**. Er gibt den Strom für die Dunstabzugshaube bzw. den Abluftwäschetrockner nur bei geöffnetem Fenster frei.

Die Öffnung des gekippten / geöffneten Fensters muss der abgesaugten Luftmenge entsprechen. Diese kann



Welche Lösungen gibt es?

bei Dunstabzugshauben von 100 bis zu über 800 m³ je Stunde betragen.

Der Schalter muss richtig installiert werden und darf nicht versagen. Er darf auch nicht versehentlich entfernt werden können. Daher darf ein Umstecken nur unter Zuhilfenahme von Werkzeugen möglich sein.

Dazu sollte der Schalter von einer anerkannten Prüfstelle nach konkreten Vorgabe für Fensterkontaktschalter (dies ist zurzeit die vorläufige Prüfgrundlage VP 121 des DVGW) geprüft und für gut befunden sein. Dies kann z. B. durch ein DVGW-Zeichen auf dem Typenschild nachgewiesen werden. Bei solchen Schaltern enthält die Einbauanleitung unter anderem klare Vorgaben zum Einbau der Kontakte am Fenster und zur Ermittlung des erforderlichen Fensterspaltes.



2. Zuluft-/Abluft-Mauerkasten

Dies Einrichtungen eignen sich im Regelfall nur für sehr kleine Lüfterleistungen. Anhand der Größe der Zuluftöffnung des Mauerkastens kann diese Lüfterleistung ermittelt werden. Grundlage dafür sind die gesetzlichen Vorgaben der Feuerungsverordnung.

Sächsische Feuerungsverordnung (SächsFeuVO) § 4 Abs. 2: Raumlufthängige Feuerstätten dürfen in Räumen, Wohnungen oder Nutzungseinheiten vergleichbarer Größe, aus denen Luft mit Hilfe von Ventilatoren, wie (...) Dunstabzugshauben, Abluftwäschetrocknern, abgesaugt wird, nur aufgestellt werden, wenn 1. ein gleichzeitiger Betrieb der Feuerstätten und der luftabsaugenden Anlagen durch Sicherheitseinrichtungen verhindert wird, 2. die Abgasführung durch besondere Sicherheitseinrichtungen überwacht wird, (...), oder 4. durch die Bauart oder die Bemessung der luftabsaugenden Anlagen sichergestellt ist, dass kein gefährlicher Unterdruck entstehen kann.